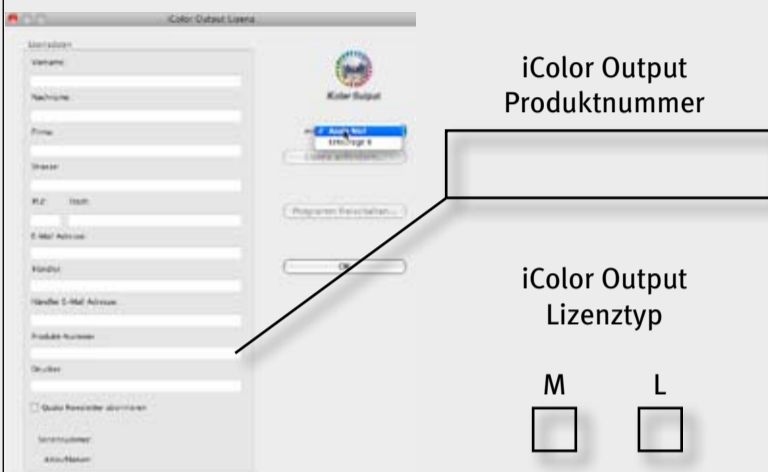


iColor Output Kurzanleitung

Lizenzhinweis

iColor Output ist mit einem Kopierschutz versehen und Sie haben eine Einzelplatzlizenz erworben. Damit Sie die Software einsetzen können, müssen Sie die Software registrieren und den individuellen Lizenzschlüssel anfordern.

Wählen Sie dazu "Lizenz..." im iColor Output-Menü, tragen Sie die Produktnummer ein und füllen Sie das Registrierungsformular aus. Senden Sie anschließend das Formular (iColorOutputLizReq...) an "license@quato.de" oder nutzen Sie die eMail-Automatik für Apple-Mail bzw. Entourage. Nach Erhalt der Systemlizenz schalten Sie das Programm frei.



Installation

- Nach dem Einlegen der CD oder dem Download aus dem Internet öffnet sich das Installationsfenster. Stellen Sie bitte sicher, dass der Druckertreiber für Ihren Drucker installiert ist und Sie mit Ihrem Drucker fehlerfrei drucken können. Ohne einen installierten Druckertreiber kann iColor Output nicht installiert werden.
- Die Installation von iColor Output wird durch einen Doppelklick auf das iColor Output-Icon gestartet. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, entscheiden Sie, ob sie sie akzeptieren und klicken dann "annehmen". Wenn Sie die Lizenzvereinbarung nicht annehmen, wird die Installation von iColor Output abgebrochen. Nachfolgend werden Sie aufgefordert, das Administratorkennwort einzugeben.



- Die Installation wird nun fortgesetzt. Beenden Sie die Installation durch Klicken des "Fertig"-Buttons. iColor Output startet jetzt automatisch und öffnet das Kontrollfeld.



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zur Wahl dieser hochwertigen Ausgabelösung für Mac OS X 10.5, mit der Sie Ihren RGB-Tintendrucker in einen Kontraktproofer verwandeln, Fotos farbverbindlich ausgeben und perfekte PDF-X-Dateien erzeugen. Für eine individuelle Papierprofilierung und Medienkeilauswertung zum Nachweis der Kontraktproofqualität ergänzt iColor Print den Funktionsumfang von iColor Output optimal.

iColor Output bietet folgende Funktionen

- Proofausgabe mit integriertem Ugra/Fogra Medienkeil® v3 für EyeOne Pro und DTP20/Pulse und Jobbeschreibung
- Farbverbindliche Fotoausgabe und PDF-X-Erzeugung
- Direkte Ausgabe der iColor Print-Testcharts für EyeOne Pro und DTP20/Pulse oder individuelle Testcharts
- Vier Papierprofile für die von Quato empfohlenen Papiere

Systemvoraussetzungen

- Macintosh Computer mit mindestens Mac OS X 10.5 oder neuer
- Unterstützte Drucker

	M-Lizenz	L-Lizenz
Canon	PixmaPro 9000 Pixma Pro 9500	iPF 5000/5100 iPF 6100
Epson	Stylus Photo R2400 Stylus Photo R2880 Stylus Pro 3800	Stylus Pro 4800/4880 Stylus Pro 7800/7880
HP	Photosmart B8850 Photosmart B9180	

Weitere Drucker sind in Vorbereitung. Besuchen Sie regelmäßig die Quato-Webseite oder nutzen Sie den Newsletter.

Kontrollfeld

- Das Kontrollfeld zeigt sechs Ausgabeoptionen.



- Dazu die vier meist genutzten Simulationsfarbräume und die Papiersorten, die mit iColor Output genutzt werden können.



Die Kombinationen der drei Optionen führen zu den gewünschten Ergebnissen. iColor Output enthält direkt vier Papierprofile für die von Quato empfohlenen Papiersorten. Mit diesen sind bereits sehr gute Ergebnisse möglich. Optimale Ergebnisse bietet eine individuelle Profilierung des Druckers z.B. durch iColor Print.

Programm-Menü

- iColor Output verfügt über ein eigenes Programm-Menü, über das weniger häufig genutzte Optionen wie Lizenzierung, Deinstallation, Einstellung der Papierzufuhr, Reprofilierung von Papieren und Aktivierung eines Medienkeils eingestellt werden können. Außerdem kann über das Programmmenü auch der Zielfolder, in dem PDF-Dateien abgelegt werden, verändert werden.

Lizenzierung

- Geben Sie bitte in das Lizenzfenster Ihre Daten ein. Insbesondere Ihre e-mail Adresse ist erforderlich, damit Sie iColor Output bequem freischalten können.
- Nachdem Sie Ihr Lizenzfile erhalten haben, klicken Sie bitte auf "Programm freischalten" und laden das per e-mail zugeschickte Lizenzfile.

Deinstallation

- Um zu deinstallieren, wählen Sie bitte im Menü "Konfiguration" den Unterpunkt "Deinstallation". Nach einem Klick auf den Knopf "deinstallieren" und Eingabe des Administratorkennwortes wird iColor Output von Ihrem Rechner entfernt.

Papierzufuhr (nur für Drucker mit Zusatz- bzw. Rollenzuführung)

- Die Option "Papierzufuhr" im Menü "Konfiguration" gestattet Ihnen, Ihren Drucker z. B. auf Kassette oder Rolle umzustellen. Die Einstellmöglichkeiten hängen vom verwendeten Drucker ab.

Targetdruck

- Die Option "Targetdruck" erlaubt auf einfache Weise, ein für die Profilerstellung benötigtes, farblich unbeeinflusstes Target für das gewählte Papier auszudrucken.
- Wählen Sie hierzu "Targetdruck" im Menü "Konfiguration", selektieren Papier, Papiergröße und Papierquelle und das für Ihr Messgerät passende Target.
Bemerkung: Es können auch Targets für andere Messgeräte geladen und gedruckt werden. Wählen Sie dazu das gewünschte RGB-Target über den Öffnen-Dialog aus.



Klicken Sie "drucken" und der Targetdruck für die Erzeugung eines neuen ICC-Profil wird gestartet. Nach der Vermessung des Targets und der Profilerzeugung (z.B. durch iColor Print) muss das Profil in iColor Output geladen werden, damit es genutzt werden kann.

Kontrollkeil und Jobinfo

- Die Farbgenauigkeit wird mittels eines mitgedruckten Medienkeiles, dessen Farbfelder festgelegte Farbwerte haben müssen, belegt. Dieser Medienkeil wird über den Punkt "Kontrollkeil & Jobinfo" im Menü "Konfiguration" aktiviert. iColor Output enthält den Ugra/Fogra Medienkeil® v3 in der Version für EyeOne Pro und DTP20.
- Wählen Sie "Jobinformationen hinzufügen" und "Kontrollkeil hinzufügen". Selektieren Sie den für Ihr Messgerät passenden Medienkeil aus. Weitere Medienkeile (nur im EPS-Format) lassen sich über die Option "Datei auswählen" hinzufügen.

Papierprofil laden

- Wählen Sie "Papier editieren" im Menü "Konfiguration". Geben Sie Ihr Administratorkennwort ein. Wählen Sie das gleiche Papier aus, auf das Sie das Target ausgedruckt haben.
- Klicken Sie nun den Knopf "auswählen", laden das neue ICC-Profil und weisen es dem ausgewählten Papier zu. Damit ist das neue Profil für das Papier verfügbar.

PDF-Zielordner festlegen

- Erzeugte PDF-Daten werden im Briefkasten im Home-Verzeichnis des angemeldeten Users gespeichert. Um diesen Zielordner zu ändern, klicken Sie bitte "PDF-Zielordner festlegen" im Menü "PDF-Datei".
- Wählen Sie nun über "ändern" einen anderen Pfad und klicken Sie auf Übernehmen. Über den Knopf "öffnen im Finder ..." lässt sich die Wahl kontrollieren.

Drucken aus Applikationen

- Um zuverlässig die erwarteten Ergebnisse aus iColor Output zu erhalten, sollten Sie wie folgt vorgehen:

Zunächst müssen Sie das Seitenformat einstellen. Hierzu im Seitenformat Dialog den Drucker "iColorOutput.Printer.xxxx" auswählen. "xxxx" steht dabei für Ihren Drucker, für den Sie iColor Output installiert haben. Anschließend wählen Sie das Seitenformat für den Druckjob oder die PDF-Datei.

- Als zweites muss nun der eigentliche Druckdialog geöffnet und zusätzlich zum Drucker "iColorOutput.Printer.xxxx" das Setting "iColorOutput.Setting.yyyy" eingestellt werden. yyyy steht für die angewählte Papierquelle, z. B. Rolle oder Kassette. Weitere Einstellungen sind nicht mehr erforderlich. Mit dem Klick auf

"Print", "Ok" oder "Drucken" startet der Druck oder die Erzeugung der gewünschten PDF-Datei.

- Bitte beachten Sie die Hinweise zum Druck aus bestimmten Programmen im Handbuch auf der DVD oder im Netz.

Präsentationsdruck, Fotodruck oder Proof

- Mit der Einstellung "Präsentationsdruck" werden alle Daten in den eingestellten Simulationsfarbraum konvertiert und ohne Papierweiss-Simulation auf das gewählte Papier gedruckt. Damit sind die Farben bereits sehr gut an das spätere Druckergebnis angeglichen.

Mit der Einstellung "Proof" erreichen Sie die insgesamt beste Drucksimulation. Alle Druckfarben und die Papierfarbe des später verwendeten Druckpapiers werden bestmöglich wiedergegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Medienkeil mit ausgedruckt und auch ausgewertet werden soll.

Mit der Einstellung "Fotodruck" wird das Dokument in seinem nativen Farbraum ausgegeben. Bitte achten Sie darauf, dass der in iColor Output eingestellte Arbeitsfarbraum identisch mit dem des Quellbildes sein muss.

PDF-Ausgabe

- Die "PDF Datei für e-mail" ist gedacht für die Kundenfreigabe per e-mail. Erzeugt wird eine möglichst kleine PDF-Datei.
- Die "PDF Datei mit RGB-Check" färbt alle RGB-Bestandteile in einer Layoutdatei blau ein.
- Die "PDF/X-Datei" ist ein vollwertiges Druck-PDF im PDF/X-3 Format. Diese Datei kann in Ihrer Druckerei für die Druckplattenerzeugung verwendet werden.